

Dagegen haben alle diese Zustände auf die Ausbildung des Rückenmarkes einen nachtheiligen Einfluss. Bei den grossen, zur vollständigen Zerstörung des Rückenmarkes führenden Hydromyeliën, sowie bei den mit partieller, aber vollständiger Unterbrechung des Rückenmarkes entwickelten Formen liegt diess auf der Hand. Aber ich habe drei- oder viermal auch die blosse, cylindrische oder rosenkranzförmige Ektasie des Kanals im Cervikaltheil bei Leuten gefunden, die unter den Erscheinungen der Tabes dorsualis zu Grunde gegangen waren und bei denen es wenigstens sehr wahrscheinlich war, dass eine congenitale Abweichung die Prädisposition zu der fortschreitenden, mit Atrophie des Markes verbundenen Erweiterung gelegt hatte.

Einzelnes von diesen Verhältnissen ist bekannt, aber es wird weder für die Diagnose, noch für die Therapie genügend berücksichtigt, weil es nicht in seinem vollen Zusammenhange aufgefasst zu werden pflegt. Ich möchte daher um so mehr die Aufmerksamkeit darauf lenken, als selbst die Genese der gemeinen Spina bifida noch gewisse Dunkelheiten darbietet, welche erst durch weitere Untersuchung und Benutzung der vorkommenden Fälle gelichtet werden können.

E i n l a d u n g.

Auf der siebenunddreissigsten Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Carlsbad ist beschlossen worden, dass die achtunddreissigste in Stettin stattfinden soll. Die Unterzeichneten, welche mit dem Amte der Geschäftsführung betraut worden sind, geben sich nun die Ehre

zu der in der Woche vom 18. bis 24. September 1863 in
Stettin tagenden Versammlung

die deutschen Naturforscher und Aerzte eben so dringend als herzlich einzuladen. Stettin hat bisher noch nicht den Vorzug gehabt, die Zierden und Träger deutscher Naturwissenschaft und Heilkunst gastlich aufnehmen zu können, und wird sich nach Kräften bemühen, das ihm durch die Carlsbader Wahl geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen.

Dass auch nichtdeutsche Mitarbeiter im Weinberge der Naturwissenschaften uns hochwillkommen sein werden, bedarf kaum einer ausdrücklichen Versicherung. Stettin, im Mai 1863.

Die Geschäftsführer der 38. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Dr. C. A. Dohn,
Präsident des entomologischen Vereins.

Dr. Behm,
Geh. Med.-Rath.
